



Postanschrift:
Kanupark Markkleeberg
Org. Büro Rollski-Weltcup
Wildwasserkehre 1
04416 Markkleeberg
Tel. +49 - 34297 - 14 12 97
eMail: office@rollski.markkleeberger-see.info

Julia Köckritz gewinnt Verfolgungsrennen beim FIS Rollski-Weltcup am Markkleeberger See

6. Juli: Julia Köckritz hat zum Abschluss des FIS Rollski-Weltcups am Markkleeberger See den Verfolgungswettbewerb der Juniorinnen gewonnen. Die Sprint-Weltmeisterin von der SG Klotzsche feierte nach 1:00:32,6 Stunden über 19,55 Kilometer einen souveränen Start-Ziel-Sieg vor der Italienerin Solange Chabloz und Tatiana Kiryushkina. „Ich bin überglücklich, dass es am Ende noch im Zielsprint gereicht hat“, freute sich die 18-Jährige, die bereits im Sprint Rang drei belegt hatte. „So kann es ruhig weitergehen.“ Nach dem am gestrigen Samstag ausgetragenen Prolog, war Julia Köckritz mit 31 Sekunden Vorsprung auf Chabloz auf die Strecke gegangen. Bei den Frauen setzte sich die Russin Natalia Zernova vor Seraina Mischol und Elena Vedeneeva durch.

Bei den Männern, die auf dem Uferrundweg des Markkleeberger Sees am Kanupark 29,25 Kilometer (drei Runden) zurücklegen mussten hatte am Ende der Italiener Emanuele Sbabo in 1:09:25,9 Stunden die Nase vorn. Er verwies im Zielsprint den Schweden Tobias Westman und Guillaume Denardin aus Frankreich auf die Plätze. Bester Deutscher wurde Harald Treude (Ski Club Lützel) mit nur 1,6 Sekunden Rückstand auf den Sieger. „Damit bin ich wirklich sehr zufrieden. Am Ende hat einfach im Sprint die Kraft gefehlt. Mir ist unterwegs der Stock kaputt gegangen, da musste ich mich erst wieder an die Spitze herankämpfen“, erklärte der 31-Jährige. Biathlet Carsten Pump aus Altenberg musste sich nach technischen Problemen am Ende mit Rang elf zufrieden geben. Bei den Junioren setzte sich Alexander Krivolapov aus Russland im Zielsprint vor dem Italiener Massimiliano Giola und dem Norweger Ragnar Andresen durch.

F I S
R O
L L
S K
I -
W E
L T
C U
P
M A
R K
K L
E E
B E
R G
2 0
0 8

